

Rechenschaftsbericht des Sozialreferats für Dezember 2022

Allgemein

- Präsenz Beratungen im Vorfeld und Nachgang der Feiertage weniger besucht. Ebenfalls teils weniger Anfragen per Mail
- Wahl von Louis Heimann (Projektstelle Barrierefreiheit) zum stellvertretenden Referenten am 19.12.2022
- Wöchentliche offene Sprechstunden der einzelnen Beratungen vor Ort im AStA, ausgenommen Projektstelle Barrierefreiheit
 - Aktuelle Beratungszeiten auf jeweiligen Webseiten der Beratungsstellen
 - Zusätzlich Beratung per Mail oder ggf. Videosprechstunde

Sozialberatung

- Einige Anfragen bzgl. Wohnungen in Sozialberatung
 - Verweis auf Wohnungsberatung
- Beglaubigungen
 - Beglaubigungen gut besucht
 - Höheres Aufkommen an Beglaubigungen seit Auflösung des Sekretariats
 - Planung eines internen Treffens der Sozialberatung zum Austausch über Spezialfälle & Neuerungen i. S. Beglaubigungen

Psychosoziale Beratung (PSB)

- Recherche, Kontakt, Anfragen und Vermittlung von psychologischen Beratungs- oder Therapieplätzen, sowie Selbsthilfegruppen und stationärer Behandlung
- Stetige Erweiterung des TherapeutInnen-Pools zur Vermittlung von Klient*innen
- Bearbeitung und Aktualisierung von verschiedenen Therapeut*innen-Listen, Listen von Beratungsstellen und Kooperationspartnern
- Kooperation mit der psychotherapeutischen Hochschulambulanz der Uni Bonn
- Recherche und Kontaktaufnahme zu Therapeut*innen mit interkulturellen Kompetenzen, um dem wachsenden Anteil internationaler Studierender gerecht zu werden
- Externe Unterstützung durch eine Therapeutin aus Köln



Rechenschaftsbericht des Sozialreferats für Dezember 2022

Beratung für behinderte oder chronisch kranke Studierende (BOCKS)

- Zweiter BOCKS-Stammtisch fand am 10.01.2023 statt
 - Keine Beteiligung aufgrund von Krankheiten und Starkregen am Tag

Projektstelle Barrierefreiheit

- Bewerbung des BOCKS-Stammtischs an verschiedenen Stellen

Beratung Studentisches Wohnen

- Weitere Einarbeitung in Beratungsstelle

Beratung für Studierende mit Kind (SMK)

- Mitarbeiterin hört zu Beginn des Februars in Beratungsstelle auf
 - Bereits zwei Bewerberinnen auf Stelle vorhanden, Gespräche Ende Januar geplant

Projektstelle Studierende mit Migrationshintergrund (SMM)

- Austausch in Mannheim: Projekttag für Jugendliche mit Migrationshintergrund
- Austausch mit Leibniz-Forschungsmuseen über s. g. „Gastarbeitergeschichte“ im Museumskontext

Beratung für Studieninteressierte mit Fluchthintergrund (SMF, ehemals „StartStudy“)

- Namensänderung
 - Initiales Projekt „StartStudy“ der Initiative für Flüchtlinge (IFF) und Geographische Institut der Universität Bonn (GIUB) mittlerweile abgeschlossen
 - Neuer Name der eigentliche Aufgabe reflektiert: "Beratung für Studieninteressierte mit Fluchthintergrund" (SMF)

